

The logo for FSM (Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia-Diensteanbieter) consists of the letters 'FSM' in a bold, white, sans-serif font. The letter 'F' has a small white square at its top-left corner. The background of the slide is a vibrant pink with a grid of darker pink squares of varying sizes.

Freiwillige Selbstkontrolle
Multimedia-Diensteanbieter

Positive Online Content Community 2 #Strategieideen #PositiveOnlineContent

Lidia de Reese

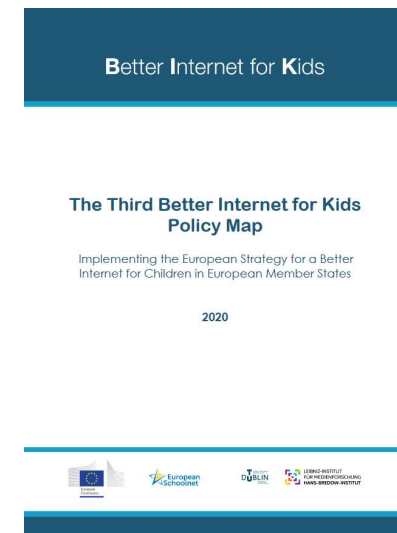
Seitenstark MedienCamp #Netzkinder | 4. Dezember 2020

Better Internet for Kids Strategie: BIK Policy Map

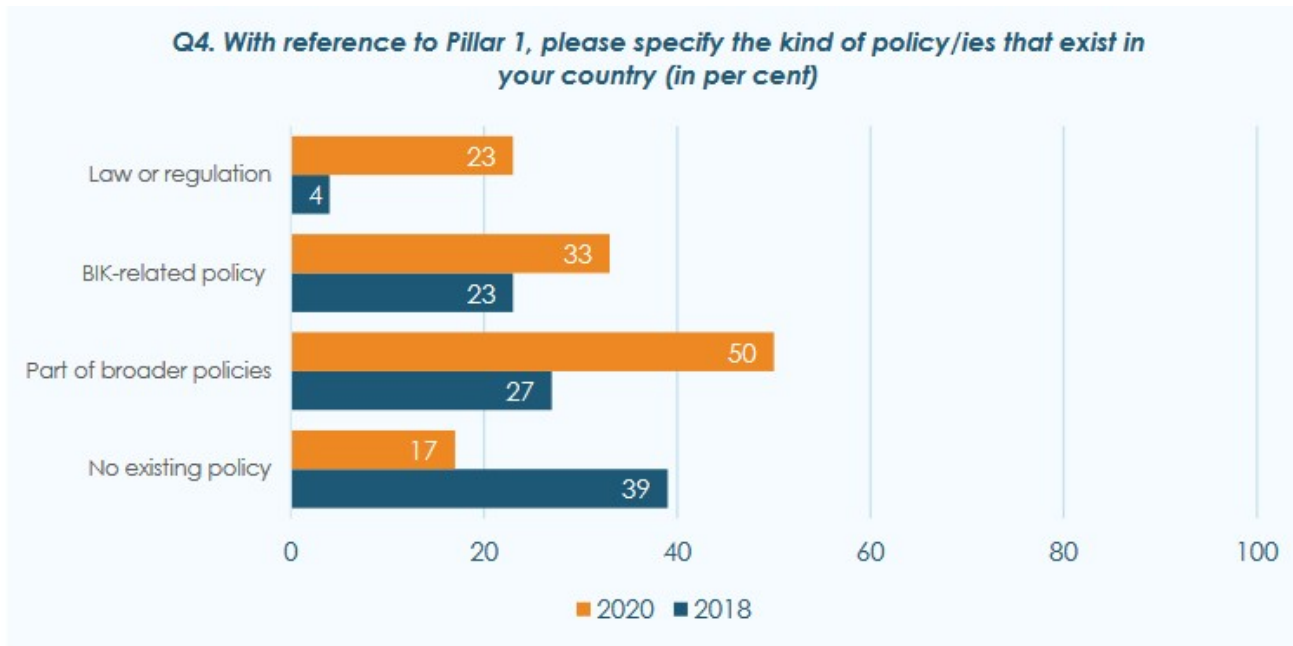
FSM

- November 2020: *The Third Better Internet for Kids Policy Map*
- Forschungsgegenstand: Policy framework, making and implementation
- Säule 1: **High-quality content online for children and young people**
 - Framework: *“High-quality online content for children (Pillar 1) is **now represented in public policy by all but five countries**. In 2018, nearly 40 per cent of European countries lacked any policy in this area.”*
 - Implementation:
 - Fast alle Länder berichten von Aktivitäten bzgl. Unterstützung der Produktion sowie Sichtbarkeit von positive online content
 - Es gibt Initiativen, die ein kreatives Medienhandeln von Kindern sowie positive Onlineerfahrungen promoten
 - Maßgeblich Akteure: Ministerien der Regierung und Safer Internet Centre der Länder, auch öffentliche Stellen/Behörden und öffentlich-rechtliche Medien

www.betterinternetforkids.eu/de/policy/bikmap



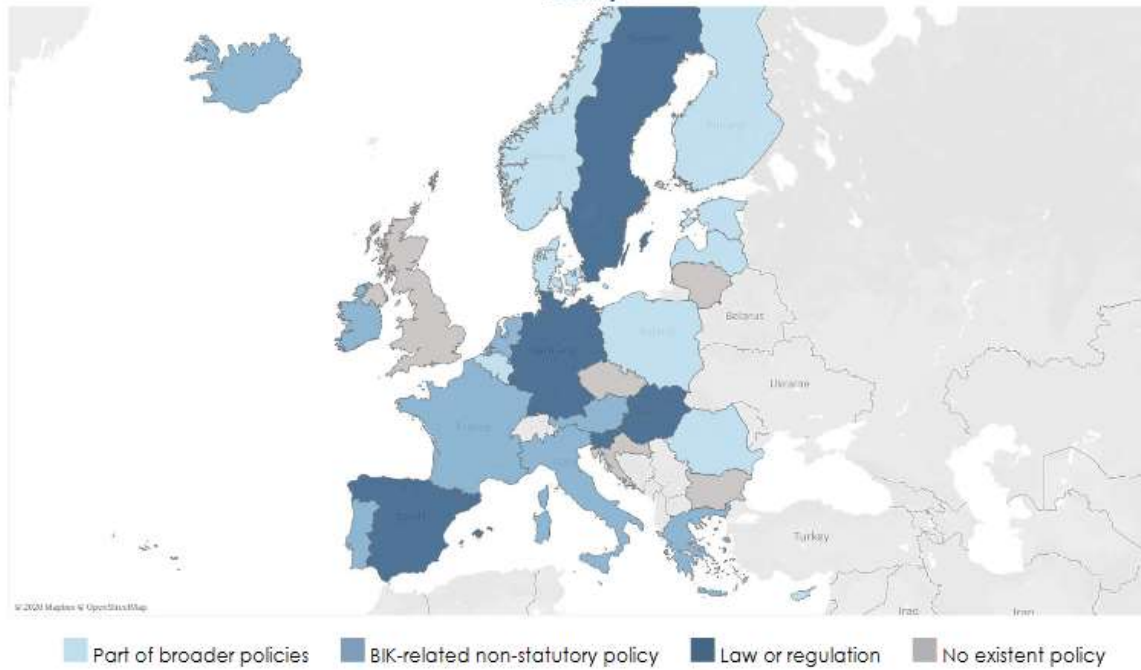
Better Internet for Kids Strategie – BIK Policy Mapping



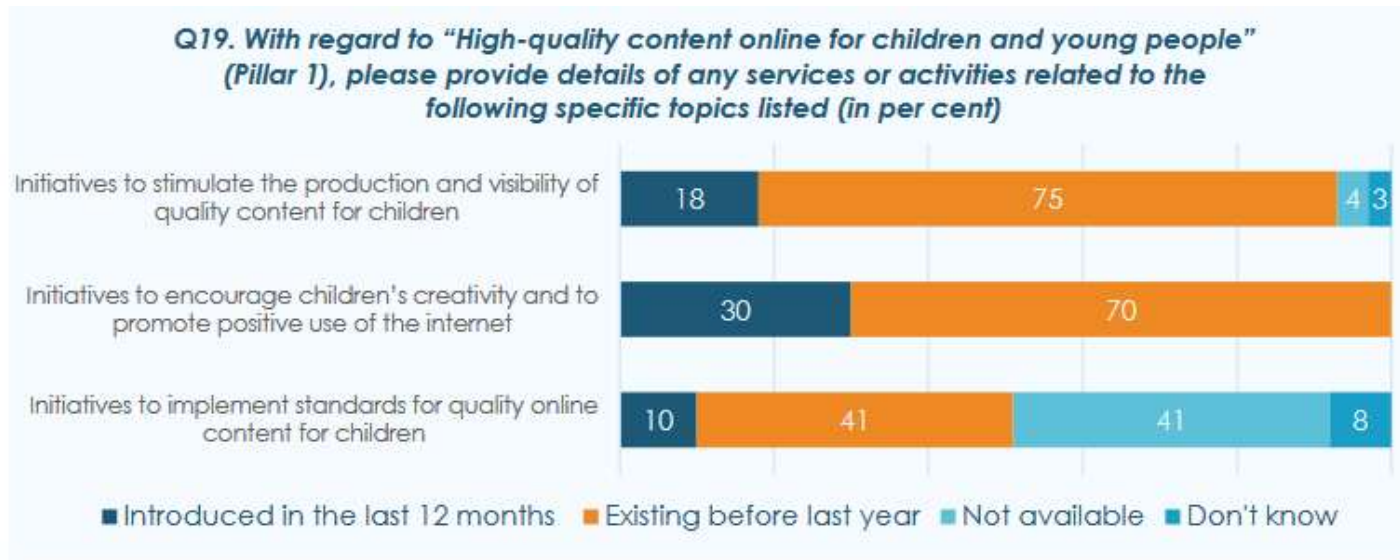
Better Internet for Kids Strategie – BIK Policy Mapping



Q4. With reference to Pillar 1 of the BIK Strategy, please specify the kind of policy/ies that exist in your country:



Better Internet for Kids Strategie – BIK Policy Mapping



Positive Online Content in Europa

FSM

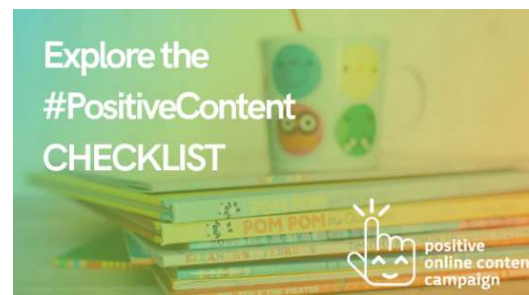
- 2019: Europaweit initiierte und organisierte Kampagne - „Positive Online Content Campaign“ im Rahmen von „Better Internet for Kids“ der Europäischen Kommission
- Schwerpunkte:
 - Update der Checklist für qualitativ hochwertige positive content Angebote für Kinder
 - Auswahl europaweiter Best Practices Examples
 - Europaweiter Themenmonat im September 2019
 - Focus Group mit europäischen Anbietern von Positive Online Content mit Schwerpunkt auf Unternehmen
 - Finale best practice Guidelines zum SID 2020

www.betterinternetforkids.eu/positive-content



Positive Online Content in Europa

FSM



Positive online content checklists (updated)

A Positive Online Content criteria checklist, originally created as part of the POSCON (Positive Online Content and Services for Children in Europe) thematic network's work, has been reviewed and updated for the purposes of the 2019 edition of the campaign.

The aim is that content providers use this checklist when developing new content and services to ensure that their products are fit for purpose, and take measures to ensure that children can go online free from risk of harm, whether this be in terms of content, contact, conduct, or commercial considerations.

Parents, carers and educators can also benefit from the checklist by being better aware of the features they should look out for when choosing online experiences for younger children.

Browse the checklist below, or download various language versions on the right.

Criteria for positive digital content, services and apps for children

Language versions

You may download the checklist in English as well as in other relevant European languages by using the links below:

- [Bulgarian](#)
- [Croatian](#)
- [Czech](#)
- [Danish](#)
- [Dutch](#)
- [Estonian](#)
- [Finnish](#)
- [French](#)
- [German](#)
- [Greek](#)
- [Hungarian](#)
- [Icelandic](#)



KRITERIEN FÜR POSITIVE ONLINE-ANGEBOTE FÜR KINDER

Werte und Wirkung

Berücksichtigen Sie von Beginn an den Nutzen der geplanten Inhalte, Angebote oder Apps im Hinblick darauf, wie sich diese auf Kinder auswirken.

- **Bestärkend** – Positive Angebote sorgen dafür, dass sich Kinder etwas zutrauen und in einer sicheren digitalen Umgebung ihre Fähigkeiten so selbstständig wie möglich weiterentwickeln können.
- **Begeistend** – Positive Angebote motivieren und inspirieren Kinder.
- **Aufregend** – Positive Angebote wecken die Neugier von Kindern und regen zum Lernen an.
- **Sicher** – Positive Angebote eröffnen Kindern Räume, um die digitale Welt mit möglichst geringem Risiko zu erkunden.

Checkliste

Die Grundlagen berücksichtigen

- Legen Sie die Altersgruppe fest.
- Definieren Sie Ihre Ziele.
- Überlegen Sie, was das Kind von der Nutzung hat.

Klare und transparente Ziele verfolgen

- Behalten Sie bei der Erstellung der Inhalte und der Gestaltung der Benutzeroberfläche in erster Linie die gewählte Altersgruppe im Kopf.
- Informieren Sie sich über wissenschaftliche Erkenntnisse zur Entwicklung von Kindern im Altersverlauf (kognitive, sprachliche, soziale und emotionale Entwicklung), vergessen Sie aber nicht, dass jedes Kind einzigartig ist und sich die Fähigkeiten von Kind zu Kind enorm unterscheiden können.
- Bedenken Sie den soziokulturellen Kontext.



Informationen für Eltern und Lehrkräfte



positive online content campaign

Positive Online-Inhalte: Bessere Erfahrungen für Kinder

Kriterien für Eltern

- DAS WICHTIGSTE ZUERST:** Sind die Online-Inhalte, die Sie für Ihr Kind auswählen, **bestärkend, begeisternd, anregend und vor allem sicher?**
- KLARE, TRANSPARENTE ZIELE** Achten Sie darauf, dass die Online-Inhalte altersgerecht sind. Informieren Sie sich über die Ziele des Online-Angebots und darüber, was Ihr Kind davon hat.
- ANREGENDE DIGITALE ERFAHRUNGEN** Ist der Online-Inhalt kreativ, interaktiv, anregend, lehrreich? Bietet er Herausforderungen? Gibt es Feedback und Belohnungen?
- NUTZERFREUNDLICHKEIT** Ist die Navigation benutzer- und kinderfreundlich genug? Gibt es deutlich gekennzeichnete Navigationselemente, um die Orientierung zu erleichtern? Können Kinder einfach zum vorherigen Kapitel/Level zurückkehren, falls sie sich verirren? Ist die URL-Adresse/der Name eindeutig? Kann dieser bei Tippfehlern zu unangemessenen Inhalten führen?

VERTRAUENSWÜRDIGE INHALTE
Entspricht der Inhalt den Gesetzen oder Rechtsvorschriften (z.B. Jugendschutz, Datenschutz/DSGVO, Werberichtlinien, Urheberrecht)? Ist er korrekt, vertrauenswürdig und wird regelmäßig überprüft und aktualisiert? Gibt es verständliche Informationen für Eltern und Erziehende? Wann nicht, wissen Sie, wo Sie nachfragen können?

SICHERHEIT UND PRIVATSPHÄRE GEHEN VOR
Ist der Inhalt in jeder Hinsicht unbedenklich? Gibt es wirksame Kontrolle und Moderation, falls etwas schief geht? Gibt es Tools zur Altermehrung oder Möglichkeiten zur Bewertung des Inhalts? Erhebt der Dienst/App/Website mehr Daten als notwendig? Gibt es klare Richtlinien zu Zustimmungen, Maßnahmen und Regelungen zum Schutz der Privatsphäre?

KOMMUNIKATIONSFUNKTIONEN
Gibt es Meldefunktionen? Gibt es Richtlinien, Regeln und Sicherheitshinweise für die Nutzung von sozialen Netzwerken, Chatsrooms, Foren etc.?

KOMMERZIELLE ELEMENTE
Werden die Gesetze und Richtlinien zu Werbung, die sich an Kinder richtet, eingehalten? Sind kommerzielle Elemente/Online-Shopping klar zu erkennen? Gibt es unangemessene Werbung (z.B. für Zigaretten, Diktierplien etc.)? Ist die elterliche Kontrolle/Zustimmung bei Bezahlgängen gewährleistet?

Mehr über positive Online-Inhalte für Kinder erfahren Sie unter: www.bette-internetforkids.eu/web/positveonlinecontent/checklist

positive online content campaign

Positive Online-Inhalte: Bessere Erfahrungen für Kinder

KRITERIEN FÜR LEHRKRÄFTE

- DAS WICHTIGSTE ZUERST:** Sind die Online-Inhalte, die Sie für Ihre Schülerinnen und Schüler auswählen, **bestärkend, begeisternd, anregend und vor allem sicher?**
- KLARE, TRANSPARENTE ZIELE** Achten Sie darauf, dass die Online-Inhalte altersgerecht sind. Informieren Sie sich über die Ziele des Online-Angebots und darüber, was Ihre Schülerinnen und Schüler davon haben.
- ANREGENDE DIGITALE ERFAHRUNGEN** Sind die Online-Inhalte kreativ, interaktiv, anregend, lehrreich? Bieten sie Herausforderungen? Gibt es Feedback und Belohnungen?
- NUTZERFREUNDLICHKEIT** Ist die Navigation benutzer- und kinderfreundlich genug? Gibt es deutlich gekennzeichnete Navigationselemente, um die Orientierung zu erleichtern? Können Kinder einfach zum vorherigen Kapitel/Level zurückkehren, falls sie sich verirren? Ist die URL-Adresse/der Name eindeutig? Kann dieser bei Tippfehlern zu unangemessenen Inhalten führen?
- VERTRAUENSWÜRDIGE INHALTE**
Entspricht der Inhalt den Gesetzen oder Rechtsvorschriften (z.B. Jugendschutz, Datenschutz/DSGVO, Werberichtlinien, Urheberrecht)? Ist er korrekt, vertrauenswürdig und wird regelmäßig überprüft und aktualisiert? Gibt es verständliche Informationen für Lehrkräfte und Erziehende?
- SICHERHEIT UND PRIVATSPHÄRE GEHEN VOR**
Ist der Inhalt in jeder Hinsicht unbedenklich? Gibt es wirksame Kontrolle und Moderation, falls etwas schief geht? Ist eine Begleitung/Hilfestellung durch Erwachsene erforderlich? Erhebt der Dienst/App/Website mehr Daten als notwendig? Gibt es klare Richtlinien zu Zustimmungen, Maßnahmen und Regelungen zum Schutz der Privatsphäre?



Inspiration aus Europa

FSM



Positive Online Content in Europa

FSM

SUITABLE FOR DIFFERENT AGE RANGES

- More than 60 examples suitable for preschool children
- More than 170 examples suitable for primary school children
- More than 90 examples for older children from 10 years of age

COVERING A DIVERSITY OF TOPICS

- Arts and culture
- Everyday life and leisure
- Nutrition and health
- Media
- Politics and society
- Science, nature and technology

DIFFERENT TYPES

- Apps
- Video channels
- Podcasts - Only just starting to occur for children
- Online games
- Websites – this is the majority of content and services

Icons designed by Matsabe/stock.adobe.com, Damaratskaya Alina/Shutterstock.com, VLADGRIN/Shutterstock.com and Rashad Ashurov/Shutterstock.com

Relevante Zielgruppen erreichen

FSM



Children and young people



Teachers and educators



Parents and carers



Content producers and providers

Aktuelle Herausforderungen



- Kindgerechte Inhalte entsprechend ihrer Bedürfnisse
 - Relevante Themen und konkrete Unterstützung
 - Corona-Pandemie: kindgerechte Aufklärung und Informationen, Unterstützung Fernunterricht / Homeschooling, Unterhaltung und Spaß / Ersatz fehlender Aktivitäten, Beratung und Hilfe
 - Kommunikation und Interaktion
 - Bedarf vs. Ressourcen
 - Vernetzung und Kooperationen
 - Kinder einbeziehen und mitgestalten lassen
 - Usability
 - Themen und Anwendungen/Features
 - Datenschutzerklärung, Teilnahmebedingungen → BIK Youth Pledge

BIK Youth Pledge 2020-21

FSM



#Pledge2Youth

Positive Online Content stärken...

FSM



FSM

Freiwillige Selbstkontrolle
Multimedia-Diensteanbieter

 /fsm.de

 /FSM_de

Vielen Dank.

Lidia de Reese

Freiwillige Selbstkontrolle
Multimedia-Diensteanbieter e.V. (FSM)

dereese@fsm.de
www.fsm.de

